download unter www.biologiezentrum.at

Uebersicht der Arten der Gattung Dryops Oliv.

Gegeben von **Edm. Reitter** in Paskau (Mähren).

1'' Glied 1 und 2 der gelben Fühler von Farbe des Körpers und in gleicher Weise sculptirt, das 2. blattförmig erweitert. Seitenrand des Halsschildes weder länger noch dichter behaart.

2'' Halsschild quer, gewölbt, mit stark niedergebogenen Vorderwinkeln; die Zwischenräume der feinen Punktstreifen auf den Flügeldecken, namentlich die abwechselnden, leicht gewölbt. Tarsen von normaler Länge, das Klauenglied nicht deutlich länger als die übrigen Glieder. Long. 5—5·5 *mm.* Europa. Illig. Mag. V. 219. **substriatus** Müllr.

2' Halsschild quadratisch, oben schwach gewölbt, Punktreihen der Decken sehr fein, Zwischenräume gleich und eben; Tarsen sehr lang, das Klauenglied länger als die übrigen Glieder.

3'' Halsschild hinten einfach, vor der Mitte ohne Ecke, Oberseite ausserordentlich gedrängt punktulirt, Flügeldecken hinter der Basis nicht quer eingedrückt. Long. 7—9 *mm.* Kaukasus, Transkaspien, Turkestan. — Fedtsch. Reise in Turkest. II. 282. *D. asiaticus* Motsch. Kiesw. **longus** Solsky.

3' Seiten des Halsschildes vor der Mitte zu einem lappigen, aufgebogenen Zahn erweitert, Oberseite fein aber äusserst gedrängt punktulirt; Decken hinter der Basis schräg niedergedrückt. L. 6—9 *mm.* Kaukasus. D. 1887. 257. **angulicollis** Reitt.

1' Glied 1 und 2 der Fühler schwach knotig verdickt, das 2. etwas stärker, aber nicht blattförmig erweitert und wie die übrigen Glieder gelb. Die Seiten des Halsschildes vorn, die Schulterbeule beim ♂ länger und dichter, tomentartig braungelb befilzt. Von der Färbung der vorigen, Beine rostbraun, von normaler Länge (wie bei *substriatus*), die Hinterschienen am äusseren Spitzenwinkel dornförmig verlängert, Halsschild quer, wenig schmäler als die Decken, die Seiten vor der Mitte gerundet erweitert, die Vorderwinkel sammt dem vorderen Theile der seitlichen Halsschildwölbung niedergedrückt. Flügeldecken mit undeutlichen Streifen, dicht erloschen punktulirt, oben mit kurzen goldgelben Härchen besetzt; die Beine beim ♂ mässig verdickt. Long. 5—6 *mm.* Aegypten: Bad Helouan. Von Herrn Dr. Adalb. Fenyes gesammelt und demselben gewidmet. **Fenyesi** n. sp.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: 13

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: Uebersicht der Arten der Gattung Dryops OLIV. 313